

Direkteinstieg in BaWü- Erfahrungen

Beitrag von „Philio“ vom 2. Dezember 2020 10:02

[Zitat von Leonora73](#)

Das klingt dann doch sehr heftig.

Ich bin ein Arbeitstier- das habe ich bereits die letzten Jahre während meiner Promotion bewiesen. Nochmal will ich sowas nicht mehr durchmachen. Ich bin doch sehr am Zweifeln, ob ich den Direkteinstieg wagen soll. Vielleicht ist ein Referendariat besser geeignet und ich nehme im Kauf, dass ich zuerst wieder ein Hungerlohn haben werde.

Es ist sicher kräftezehrend ja, aber nicht wie während der Promotion. Sehr viel hängt von den Rahmenbedingungen ab, da gehört auch ein bisschen Glück dazu ... aber in unserem Job ist das so, vieles merkt man erst, wenn man etwas Zeit an einer Schule verbracht hat